

Newsletter BAB 4/2022

Auf dem Fachtag des Anna-Katharinenstifts referierte Mitte August die Notarin und Rechtsanwältin Maiké Bergkeller „Neues zum Behindertentestament“. Die lebhafteste Resonanz, auf die der interessante Vortrag bei den Anwesenden stieß, zeigt den großen Informationsbedarf bei diesem Thema. Anschließend fand die Neuwahl des BAB statt. Leider hatten sich nur wenige Kandidatinnen und Kandidaten aufstellen lassen. Doch konnten die nach der Neustrukturierung der Wohnbereiche erforderlichen nun zehn Beiratsplätze alle besetzt werden. Der neue BAB wiederum wählte bei seiner ersten Sitzung am 14. September 2022 Erika Lühr zu seiner Vorsitzenden und Hans-Jürgen Häming zum zweiten Vorsitzenden. Die Namen der für den Wohnbereich Ihrer Kinder oder Betreuten zuständigen Beiratsmitglieder und die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie zukünftig in den Gruppen und auf der Homepage des Anna-Katharinenstifts.

Im Rahmen der ersten Sitzung wurden auch bereits einige Themen angesprochen, die der BAB während der nächsten vier Jahre in den Blick nehmen wird. Dazu zählen etwa das schon länger diskutierte Freiraumkonzept, das neue, am 1. Januar 2023 in Kraft tretende Betreuungsrecht und die Erarbeitung einer Art „ABC“ für den Alltag der Klient*innen, das auch den Eltern und Betreuern eine bessere und schnellere Orientierung ermöglichen soll.

Am Ende dieses Newsletters möchten wir Sie ermutigen, sich bei Fragen, aber auch Problemen an uns wenden. Wir werden versuchen, Ihnen – selbstverständlich in der gebotenen Vertraulichkeit – weiterzuhelfen. In diesem Sinne:

Bleiben Sie gesund!